

Ausgangsperrre ist vorbei und die Senioren/Innen des SRL reisen durchs Baselbiet.



A.N.K. Tours

Am vergangenen Donnerstag durften die Mitglieder/Innen des Seniorenvereins Regio Liestal endlich wiedermal auf Reisen gehen. Die Freude war gross und der Stimmenpegel hoch als man in Liestal am Bahnhof den Bus der Firma A.N.K. Tours bestieg. Die Begrüssung fiel Corona gerecht aus, man verzichtete auf Händeschütteln, und Küsschen, dafür rieb man sich mit Desinfektionsmittel ein. Der Car war gross genug, sodass die 34 Leute bequem die 1.50 Distanz einhalten konnten. Der Chef persönlich Hanspeter Niklaus fuhr uns über Bubendorf-Arboldswil-Titterten direkt ins Restaurant Tschoppenhof wo ein währschaftes Mittagessen uns erwartete. Der Lärmpegel war hoch im Saal, denn alle erzählten von der zu Hause eingeschlossener und ungewisserer Zeit. Als dann zur Überraschung aller das Trio Murenberggrüess mit Saxophon, Schweizerörgeli und Bassgeige auftraten wurde es schlagartig ruhig im Saal.



Trio Murenbärggruess

Einigen fehlte 3 Monate lang die Bewegung und schon sah man sie Tanzen auf der Showbühne. Ein grosses Dankeschön den Gebrüder Ruch und Besitzer der Lokalität Rest. Tschoppenhof, Franz Rudin für ihren spontanen Einsatz. Uns hat es gefreut und die Stimmung war auf dem Siedepunkt.



Arno Ruch am Schwyzer-Örgeli



sein Bruder Peter am Saxophon



MM am Tanzen



Danach ging die Fahrt über Hügel und Dörfer ins Oberbaselbiet. Welch herrliche Pracht, die vollen Kirschbäume, das saftige grüne Gras und die weidenden Kühe! Das Auge wurde nicht Müde, nach dieser langen Zeit des zu Hause sitzends, und man erfreute sich der schönen Heimat. Nach Anwil verliessen wir das Baselbiet und kurvten durchs Fricktal. In Gipf-Oberfrick hiess es Aussteigen um im Rest. Adler einzukehren. Es erwartete uns die zweite Überraschung und alle konnten sich eindecken mit frisch gepflückten Kirschen, verschiedenen Brote/Züpfen oder einen Stück „Chrisiweihe“ der backfreudigen Chefin und Wirtin des Adlers, Annarös Rickenbach. Diese hatte während dem Lockdown frisches handgefertigtes Brot, Züpfe und Süsses gebacken und über die Gasse verkauft. So hat SIE DIE CORONAZEIT überbrückt!

Bei heissen Temperaturen schönem Wetter ging's dann wieder dem Baselbiet, an unsere Ausgangsziele zurück. Ein schöner Nachmittag mit vielen guten Gesprächen ging zu Ende und hoffentlich auch die Zeiten des Zuhause Bleibens. Die Aktuarin rief noch zu den nächsten Anlässen auf und ermunterte die Leute sich zahlreich anzumelden, denn auch der Grillnachmittag in der Bürgerstube in Bubendorf vom 16. Juli 2020 ist voller Überraschungen. Danke an die Mitreisenden und bleiben Sie alle gesund!

